

Kinderrechte



Arbeitsblatt zu Kinderrechten



Kinder schützen, Familien bewahren

Eine Initiative von SOS-Kinderdorf



**SOS
KINDERDORF**

Bitte lies den Text aufmerksam durch und beantworte dann die Fragen.



Das Beste für das Kind: Das Wichtigste ist, dass es dir gut geht! Erwachsene müssen das tun, was am besten für dich ist.



Gleichheit: Gleichheit: Alle Kinder und Jugendlichen haben die gleichen Rechte. Ganz egal, ob du ein Junge oder ein Mädchen bist, welche Sprache du sprichst, welche Religion du hast oder aus welchem Land du kommst.



Mitreden: Du hast das Recht, bei allen Entscheidungen, die dich betreffen, mitzureden. Erwachsene müssen deine Meinung ernst nehmen.



Eltern: Du hast das Recht, bei deinen Eltern zu leben, ausser das schadet dir. Sie müssen sich gut um dich kümmern. Der Staat muss dir und deiner Familie helfen, wenn ihr Probleme habt.



Schutz vor Gewalt: Niemand darf dir wehtun oder dich bedrohen. Erwachsene müssen dafür sorgen, dass du in Sicherheit aufwachsen kannst.



Gesundheit: Du hast das Recht, gesund aufzuwachsen. Dazu gehören gesundes Essen, eine saubere Umwelt oder ein Arztbesuch, wenn du krank oder verletzt bist.



Spiel & Freizeit: : In deiner Umgebung muss es Orte und Räume geben, wo du spielen und dich erholen kannst.



Bildung: Du hast das Recht, so viel wie möglich zu lernen. Dabei müssen Erwachsene darauf achten, was du gut kannst.



Besondere Fürsorge bei Behinderung: Wenn du eine körperliche oder geistige Behinderung hast, hast du dieselben Rechte wie alle Kinder. Der Staat muss dafür sorgen, dass du dich gut entwickeln und zur Schule gehen kannst.



Schutz im Krieg & auf der Flucht: Wenn du aus deiner Heimat flüchten musst, hast du das Recht auf ein Zuhause, auf Essen, Bildung und medizinische Hilfe.



SOS
KINDERDORF

Welche zwei Kinderrechte findest du am wichtigsten und warum?

Warum ist es wichtig, dass Kinder bei Entscheidungen mitreden dürfen?

Was würdest du einem Erwachsenen sagen, der dein Kinderrecht nicht beachtet?

